

Top 11

Beschluss zur Vergabe der
Planungsleistungen zum Integralen
Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept
(IHRK) für den Kollerbach

Integrales Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept (IHRK)

Stand IHRK

- Vermessung durchgeführt
- Datenerhebung Einzugsgebiet
- Abstimmung WWA
- Abstimmung UWB + Amt 35
- Ortsbegehungen durchgeführt
- Zuschussantrag in Arbeit
- Hydraulische Berechnung

Beschluss für Förderantrag
notwendig

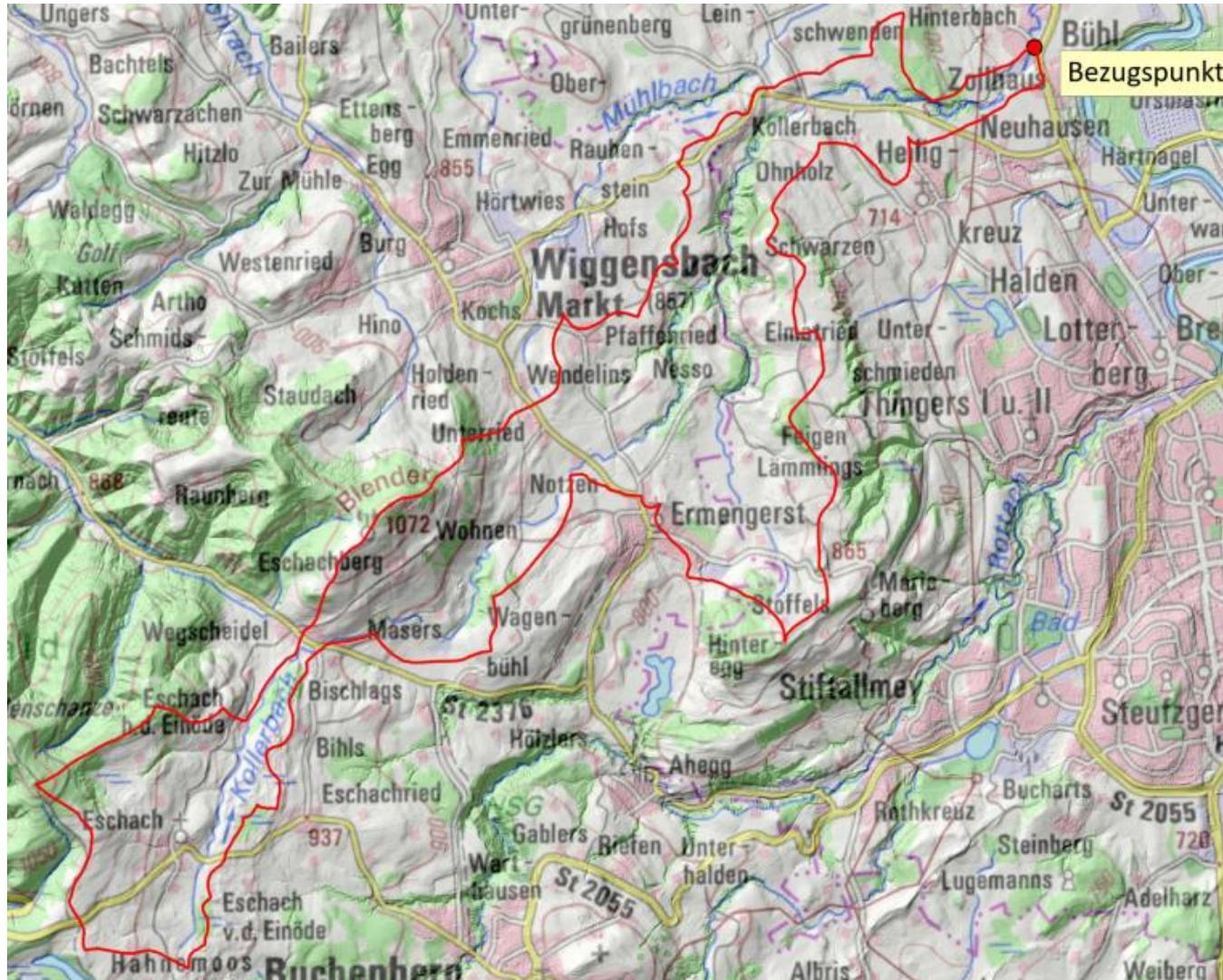
Weitere Themen EZG

- Hangrutsch Wiggensbacher Straße
- HW-Schutz Reisachmühle
- Bachräumungen im Einzugsgebiet
- Tobelräumung am Ortseingang HB
- Tobelräumung Kollerbach

Einzugsgebiet - ca. 11 km² und 14,6 km Gesamtlänge



Einzugsgebiet



Kollerbach

**Fläche
11,1 km²**

**Länge
14,6 km**

**HQ 100+
15,6 m³/sec**

Hochwasserschutz Kollerbach -> Arbeitsprogramm

Einzugsgebiet:

Wie ist der Stand IHRK?

- Beschluss herbeigeführt
- Vermessung und Datenerhebung Einzugsgebiet
- Abstimmung Wasserwirtschaftsamt
- Abstimmung Wasserrechtsbehörde Amt 35
- Ortsbegehungen durchgeführt
- Zuschussantrag in Arbeit
- Hydraulische Berechnung

Weitere Themen EZG

- Hangrutsch Wiggensbacher Straße
- HW-Schutz Reisachmühle
- Bachräumungen im Einzugsgebiet
- Tobelräumung am Ortseingang HB
- Tobelräumung Kollerbach

Hinterbach:

Was gemacht in Hinterbach?

- Bach freigeräumt
- Abflussquerschnitt vergrößert
- Hindernisse beseitigt
- Dämme wiederhergestellt
- HW Schutzdamm am Ortseingang

Was geplant in Hinterbach?

- Vermessung durchgeführt
- Hydraulische Berechnung Leistungsfähigkeit
- Abflussverbesserung im Ortskern geplant
- Neubau Geh- und Radwegbrücke
- Wasserrechtsverfahren
- Uferbefestigungen

Projekt Abfluss:

- Fließgeschw. erhöhen
- JZS 6-8

Projekt Brücke:

- Durchfluss vergrößern

Projekt Damm:

- Nachweis Leistung
- WRV

Projekt Mauern:

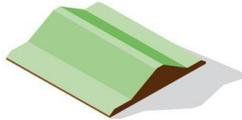
- Standsicherheit
- Querschnitt

Integrales Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept (IHRK)

Hochwasserschutz

Wichtige Maßnahmen an Flüssen, um Hochwasser abzuwehren

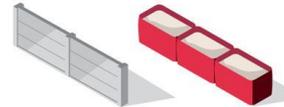
Dämme



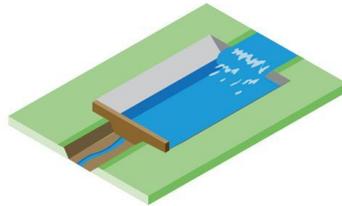
Sandsäcke



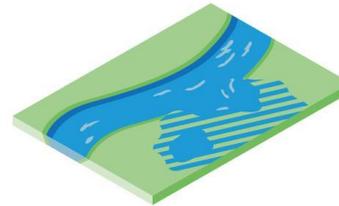
mobile Schutzwände



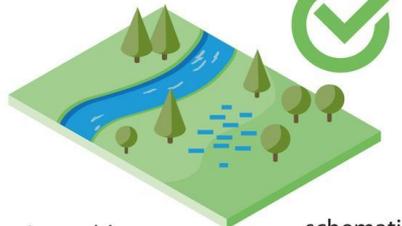
Rückhaltebecken



Überflutungsgebiete/Polder/Auen



➔ mehr Versickerungsmöglichkeiten



Auswahl

weniger versiegelte Flächen ↘

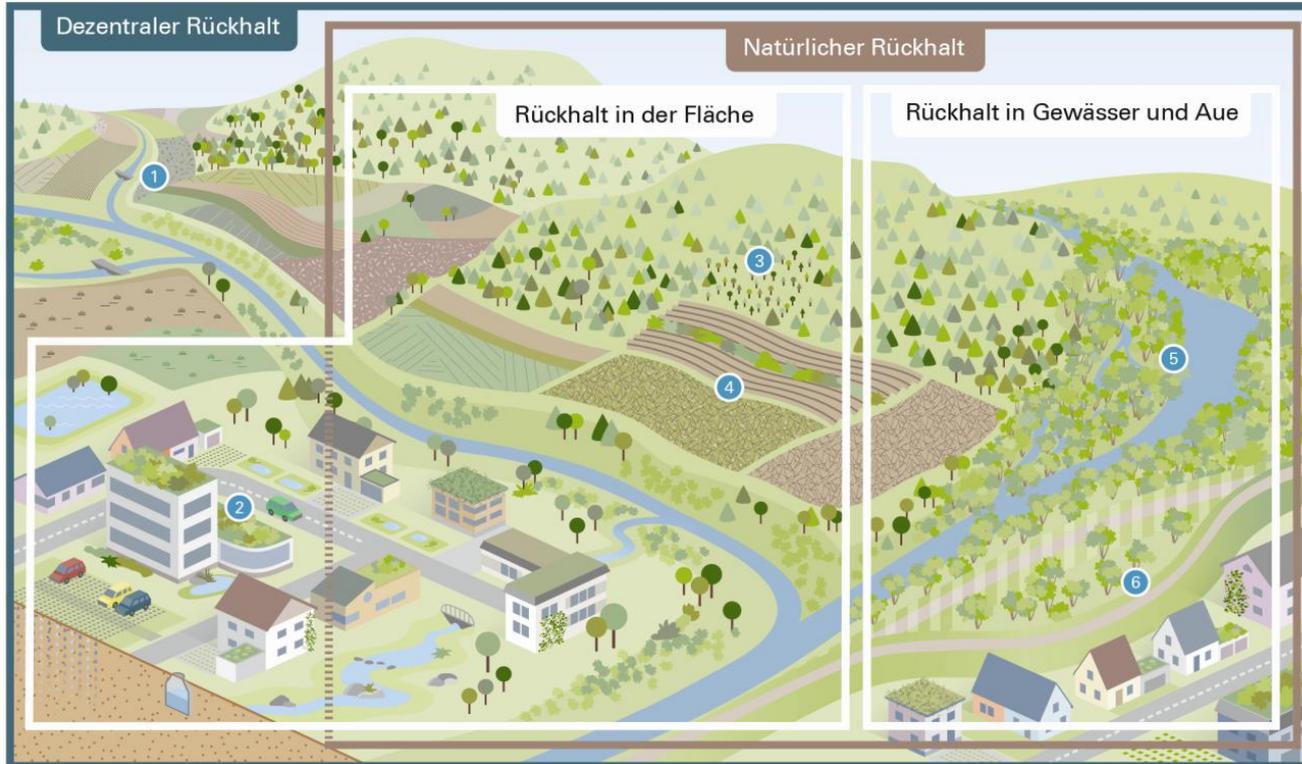


schematische Darstellung

dpa•102809

Quellen: Bundesumweltministerium

Integrales Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept (IHRK)



1 Dezentrale Rückhaltebecken
z. B. sehr kleine Stauanlagen an
Fließgewässern, Kleinrückhalte
in der ländlichen Flur

2 Maßnahmen in Siedlungsgebieten*
z. B. Zisternen, Gründächer, Versicke-
rungsmulden, Entsiegelung, Reaktivie-
rung von Gräben und Fließgewässern

3 waldbauliche Maßnahmen
z. B. Schutzwald, Aufforstung,
Maßnahmen der Flurgliederung
und -erschließung

4 landwirtschaftliche Maßnahmen
z. B. Hanglängenverkürzung,
hangparallele Bewirtschaftung,
konservierende Bodenbearbeitung,
Maßnahmen der Flurgliederung
und -erschließung

5 Gewässer- und Auenentwicklung
z. B. Altarme anschließen,
Gewässersohle anheben,
Uferrehne abtragen

6 Deichrückverlegung

* Die Maßnahmen können sowohl
technisch als auch natürlich
ausgeführt werden.

Quelle: https://www.lfu.bayern.de/wasser/pro_gewaesser_2030/saeule1/schutz_natuerlicher_rueckhalt/index.htm

Integrales Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept (IHRK)

Planung und Förderung

Im Rahmen des geplanten integralen Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept sollen anhand von Simulationen verschiedene Hochwasser-Szenarien berechnet und langfristige Maßnahmen zum Hochwasserschutz erarbeitet werden. Das Liegenschaftsamt prüft hierfür ggf. erforderliche Grunderwerbsflächen.

Die Planung kann in Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Kempten gefördert werden. Zur Einhaltung der Förderauflagen erfolgte die Angebotsabfrage bei mehreren Ingenieurbüros. Der preisgünstigste Anbieter ist das Ingenieurbüro A&B GmbH & Co.KG aus Börwang. Für den Förderantrag nach RZWas ist ein Gremiumsbeschluss im Vorfeld notwendig.

Beschluss:

Der Planungs- und Bauausschuss befürwortet das integrale Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept und beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung.